

Gefahrenpiktogramme

ID-11 Developer (Part B)**ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BEZIEHUNGSWEISE DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS****1.1 Produktidentifikator**

Produktname	ID-11 Developer (Part B)
UFI	9X00-C08C-T00S-YYH0

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendung(en)	Fotografischer Entwickler
Verwendungen, von denen abgeraten wird	Nicht bekannt.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller	
Unternehmenskennzeichen	HARMAN Technology Ltd
Anschrift des Herstellers	Ilford Way Mobberley Knutsford Cheshire East
Postleitzahl	WA16 7JL
Telefon:	+44(0)1565 650000
Fax	+44(0)1565 872734
E-Mail	web-admin@harmantechnology.com
Geschäftszeiten	

Lieferant (Deutschland)	
Unternehmenskennzeichen	Tecco
Anschrift des Lieferanten	Buchholzstraße 79 Bergisch Gladbach Germany
Postleitzahl	D-51469.
Telefon:	+49 0220229240
E-Mail	info@tecco.de

Lieferant (Österreich)	
Unternehmenskennzeichen	Fritz Kirchmayr Ges.m.b.H
Anschrift des Lieferanten	Linzerstraße 42, Neuhofen a. d. Krems
Postleitzahl	4501
Telefon:	+43 7227 4717 - 0
E-Mail	office@kirchmayr.at

Lieferant (Schweiz)	
Unternehmenskennzeichen	Perrot Image SA
Anschrift des Lieferanten	Hauptstrasse 104 Nidau Suisse
Postleitzahl	CH-2560.
Telefon:	+41 32 332 79 79
E-Mail	info@perrott-image.ch

1.4 Notrufnummer

Staatliche Notrufzentrale (Deutschland)	
Anschrift	BAuA – Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin Federal Institute for Occupational Safety and Health, Friedrich-Henkel-Weg 1 – 25, D-44149 Dortmund
Notfalltelefon	+ 49 (0) 231 9071 2971

Staatliche Notrufzentrale (Österreich)	
Anschrift	Vergiftungsinformationszentrale (VIZ)
Notfalltelefon	01 406 43 43

Staatliche Notrufzentrale (Schweiz)	
Anschrift	Tox info Suisse
Notfalltelefon	145

ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN**2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)	Repr. 1B :Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann das Kind im Mutterleib schädigen.
-------------------------------------	--

2.2 Kennzeichnungselemente

Produktname	Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)
Gefahrenpiktogramme	ID-11 Developer (Part B)



GHS08

Signalwörter	Gefahr
Gefahrenhinweise	H360FD: Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann das Kind im Mutterleib schädigen.
Sicherheitshinweise	P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. P302+P352: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen. P501: Inhalt gemäß lokalen/regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften entsorgen.
2.3 Sonstige Gefahren	
2.4 Zusätzliche Informationen	Nicht bekannt.

ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.1 Stoffe

Nicht anwendbar.

3.2 Gemische

GEFÄHRLICHE INHALTSSTOFFE	CAS Nr.	EG -Nr. / REACH Registriernr.	%W/W	Gefahrenhinweise	Gefahrenpiktogramme
Sodium sulphite	7757-83-7	231-821-4	60-100%	Nicht klassifiziert	Keine
Pentasodium triphosphate	7758-29-4	231-838-7	1-5%	Nicht klassifiziert	Keine
Sodium tetraborate decahydrate	1303-96-4	603-411-9	1-3%	Repr. 1B H360FD	GHS08

GEFÄHRLICHE INHALTSSTOFFE	CAS Nr.	Spezifische Konzentrationsgrenzwerte	M-faktor	SAT
Sodium tetraborate decahydrate	1303-96-4	Repr. 1B C<= 0.3%		

Enthält keine nicht klassifizierten vPvB (sehr persistente und sehr bioakkumulierbare)-Substanzen.
 Enthält keine nicht klassifizierten Substanzen mit einem Expositionsgrenzwert der Gewerkschaft für den Arbeitsplatz.
 Den vollen Text der H/P-Hinweise finden Sie in Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Inhalativ	Bei Atembeschwerden an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.
Hautkontakt	Haut mit Wasser abwaschen.
Augenkontakt	Sofort die Augen mit Wasser mindestens 15 Minuten spülen.
Verschlucken	Mund Mit Wasser auswaschen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine erwartet. Symptomatische Behandlung.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Falls erforderlich, symptomatisch behandeln.

ABSCHNITT 5: MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel	Brandbekämpfung auf die Umgebung abstimmen.
Ungeeignete Löschmittel	Keine.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Keine erwartet. Erhitzen kann zu Zersetzung führen.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Brandbekämpfung auf die Umgebung abstimmen.

ABSCHNITT 6: MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Für ausreichende Absaugung / Belüftung sorgen. Geeignete Schutzhandschuhe





ID-11 Developer (Part B)

- tragen, wenn ein längerer Hautkontakt wahrscheinlich ist.
- 6.2 Umweltschutzmaßnahmen**
Keine großen Mengen in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
- 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**
Verschüttetes Material in Behältern sammeln; falls erforderlich durch Anfeuchten Staubentwicklung verhindern.
- 6.4 Verweis auf andere Abschnitte**
Siehe auch Abschnitt 8, 13.

ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

- 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**
Nicht bekannt.
- 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- Lagertemperatur Umgebungsbedingungen.
Max. Lagerdauer Unter normalen Bedingungen stabil.
Unverträgliche Materialien Nicht bekannt.
- 7.3 Spezifische Endanwendungen**
Fotografischer Entwickler

ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

- 8.1 Zu überwachende Parameter**
8.1.1 Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten Enthält keinen Inhaltsstoff, für den ein Grenzwert nach TRGS 900 festgelegt ist.
- 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**
8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen Für ausreichende Belüftung sorgen.
8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung
-  Augenschutz Augenschutz mit Seitenschutz tragen (EN166).
-  Hautschutz Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen: Undurchlässige Handschuhe (EN 374). Durchbruchzeit des Handschuhmaterials: Informationen des Handschuhherstellers beachten.
-  Atemschutz Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.
-  Thermische Gefahren Nicht bekannt.
- 8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition Keine großen Mengen in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

- 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**
- Aggregatzustand Fest.
Farbe Nicht bekannt.
Geruch Nicht bekannt.
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt Nicht bekannt.
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich Nicht bekannt.
Entzündbarkeit Nicht bekannt.
Untere und obere Explosionsgrenze Nicht bekannt.
Flammpunkt Nicht anwendbar.
Selbstentzündungstemperatur Nicht bekannt.

ID-11 Developer (Part B)

Zersetzungstemperatur	Nicht bekannt.
pH-Wert	Nicht bekannt.
Kinematische Viskosität	Nicht bekannt.
Löslichkeit	Löslichkeit in Wasser : Nicht bekannt. Weitere Lösungsmittel : Nicht bekannt.
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)	Nicht bekannt.
Dampfdruck	Nicht bekannt.
Dichte und/oder relative Dichte	Nicht bekannt.
Relative Dampfdichte	Nicht bekannt.
Partikeleigenschaften	Nicht bekannt.
9.2 Sonstige Angaben	Keine.

ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1 Reaktivität	Keine erwartet.
10.2 chemische Stabilität	Unter normalen Bedingungen stabil.
10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen	Keine gefährlichen Reaktionen sind bekannt, wenn zum beabsichtigten Zweck verwendet.
10.4 Zu vermeidende Bedingungen	Keine erwartet.
10.5 Unverträgliche Materialien	Nicht bekannt.
10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte	Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte sind bekannt.

ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN**11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

akute Toxizität - Verschlucken	Berechnungsmethode : Nicht klassifiziert.
akute Toxizität - Hautkontakt	Berechnungsmethode : Nicht klassifiziert.
akute Toxizität - Inhalativ	Berechnungsmethode : Nicht klassifiziert.
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Berechnungsmethode : Nicht klassifiziert.
schwere Augenschädigung/-reizung	Berechnungsmethode : Nicht klassifiziert.
Daten zur Hautsensibilisierung	Berechnungsmethode : Nicht klassifiziert.
Daten zur Atemwegsensibilisierung	Berechnungsmethode : Nicht klassifiziert.
Keimzell-Mutagenität	Berechnungsmethode : Nicht klassifiziert.
Karzinogenität	Berechnungsmethode : Nicht klassifiziert.
Reproduktionstoxizität	Berechnungsmethode : Nicht klassifiziert.
Laktation	Berechnungsmethode : Nicht klassifiziert.
spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	Berechnungsmethode : Nicht klassifiziert.
spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition	Berechnungsmethode : Nicht klassifiziert.
Aspirationsgefahr	Berechnungsmethode : Nicht klassifiziert.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Nicht bekannt.

ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN**12.1 Toxizität**

Toxizität - Wirbellose Wasserlebewesen	Geringe Toxizität bei Wirbellosen.
Toxizität - Fisch	Geringe Fischtoxizität.
Toxizität - Algen	Geringe Toxizität für Algen.
Toxizität - Kompartiment Sedimenten	Nicht klassifiziert.
Toxizität - Kompartiment Boden	Nicht klassifiziert.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Nicht bekannt.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Nicht bekannt.

12.4 Mobilität im Boden

Nicht bekannt.

ID-11 Developer (Part B)

- 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
Nicht bekannt.
- 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften**
Nicht bekannt.
- 12.7 Andere schädliche Wirkungen**
Nicht bekannt.

ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

- 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**
Auf geeignete Weise entsorgen.
- 13.2 Zusätzliche Informationen**
Für die Entsorgung sind die örtlichen behördlichen Vorschriften zu beachten.

ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

Für den Transport als nicht gefährlich klassifiziert.

- 14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer**
Nicht anwendbar
- 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**
Nicht anwendbar
- 14.3 Transportgefahrenklassen**
Nicht anwendbar
- 14.4 Verpackungsgruppe**
Nicht anwendbar
- 14.5 Umweltgefahren**
Nicht als Meeresschadstoff eingestuft.
- 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**
Nicht bekannt
- 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten**
Nicht bekannt

ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

- Europäische Regelungen - Zulassungen und/oder Verwendungsbeschränkungen
Liste der für eine Zulassung in Frage kommenden besonders besorgniserregenden Stoffe
REACH: ANHANG XIV Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe.
REACH: Anhang XVII Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse
Fortlaufender Aktionsplan der Gemeinschaft (CoRAP)
Verordnung (EU) Nr. 2019/1021 des Europäischen Parlaments und des Rates über persistente organische Schadstoffe
Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen
Verordnung (EG) Nr. 649/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien
- Missing Phrase (1303-96-4)
- Nicht aufgeführt
- Toxic to reproduction: category 1B (1303-96-4)
- Nicht aufgeführt
- Nicht aufgeführt
- Nicht aufgeführt
- Nicht aufgeführt
- Nationale Vorschriften
Wassergefährdungsklasse
- 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**
Eine Chemikalien-Sicherheitsbewertung gemäß REACH wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN

ID-11 Developer (Part B)

Die folgenden Abschnitte wurden revidiert oder enthalten neue Informationen:

LEGENDE

Gefahrenpiktogramme	Keine. GHS08: GHS: Gesundheitsgefahr
Einstufung in Gefahrenklassen	Repr. 1B : Reproduktionstoxizität, Kategorie 1B
Gefahrenhinweise	H360FD: Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann das Kind im Mutterleib schädigen.
Sicherheitshinweise Akronyme	Keine. SAT : Schätzwert Akuter Toxizität CAS : Chemical Abstracts Service CLP : Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen DNEL : Konzentration unterhalb der die Substanz keine Wirkung auf den Menschen hat EG : Europäische Gemeinschaft EINECS : EU-Altstoffverzeichnis (European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances) LZEG : Langzeitexpositionsgrenzwert PBT : Persistent, Bioakkumulierbar und Toxisch PNEC : Konzentration, bei der keine Wirkung in der Umwelt zu erwarten ist REACH : Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe KZEG : Kurzzeitexpositionsgrenzwert STOT : Spezifische Zielorgan-Toxizität vPvB : sehr Persistent und sehr Bioakkumulierbar
Wichtige Literaturhinweise und Datenquellen für die Erstellung des SDS Hinweise auf Haftungsausschluss	Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) Von der Genauigkeit der in dieser Veröffentlichung enthaltenen oder anderweitig dem Anwender bereitgestellten Informationen wird ausgegangen und sie werden in gutem Glauben gegeben. Der Anwender ist jedoch gehalten, sich selbst von der Eignung des Produkts für den betreffenden Zweck zu überzeugen. HARMAN Technology Ltd gibt keine Garantie auf die Eignung für einen bestimmten Zweck und es wird jede implizierte Gewährleistung bzw. jeder implizierte Zustand so weit ausgeschlossen, wie es gesetzlich zulässig ist. HARMAN Technology Ltd übernimmt keine Haftung für Verluste oder Schäden (mit Ausnahme durch Tod oder Verletzung durch ein nachgewiesenermaßen defektes Produkt entstandener), die durch das Vertrauen des Anwenders auf diese Informationen entstanden sind. Freiheit von Patent-, Urheber- oder Gebrauchsmusterschutzrechten kann nicht vorausgesetzt werden.